Ostsachsen Care Academy, Scultetusstraße 18, 02828 Görlitz

Martin Lischke
Landsberger Straße 32
04157 Leipzig

OSTSACHSEN CARE ACADEMY
EINE MARKE DER KRANKENHAUSAKADEMIE

Zertifiziert nach
DIN ISO 9001

Unser Zeichen:
Unsere Nachricht vom:

Schulleiter:
Jana Wichor
Thomas Zerbe

Fon: **03581 37-3913**
03581 37-3912
Fax: 03581 37-3922
E-Mail: info@osca-academy.com

Datum: 27. Juni 2025

Zwischenzeugnis

Herr Martin Lischke, geboren am 26.09.1989, ist seit dem 01.10.2024 als Marketingmanager in der Krankenhausakademie des Landkreises Görlitz gGmbH tätig. Zu seinen wesentlichen Aufgaben gehören insbesondere:

- Begleitung und Umsetzung des Rebrandings von OSCA (Ostsachsen Care Academy) einschließlich der Erstellung und konsequenten Umsetzung der Marketingstrategie
- Strategische und operative Betreuung sämtlicher Social-Media-Kanäle
- Konzeption, Gestaltung und Produktion von Online- und Printmedien
- Erstellung einer neuen Webseite, sichern der Domain und Aufsetzen neuer Mailadressen und Verknüpfungen mit den alten Mailservern
- Organisation und Betreuung von Messeauftritten sowie enge Abstimmung mit allen relevanten Akteuren der Akademie, um die im Rebranding verankerten Werte vollständig zu erfassen, umzusetzen und weiterzuentwickeln
- Aktive Unterstützung und Umsetzung verschiedener Projekte im Rahmen der Kommunikationsstrategie, u. a.:
    - Umsetzung des „Buddy-Projekts“ (Patenschaftsprojekt von Auszubildenden für Auszubildende)
    - Kommunikationsseitige Begleitung der Strategie zur Zentralisierung der internationalen Ausbildung an der Akademie für alle Träger
    - Unterstützung kooperierender Träger bei der Abstimmung und Erstellung eines einheitlichen Contents
- Maßgebliche inhaltliche und organisatorische Prägung des Imagefilms der Akademie:
  Planung, Organisation der Dreharbeiten, Koordination mit der beauftragten Videoproduktion, Begleitung des Schnitts sowie inhaltliche Verantwortung
- Durchführung eigener Foto-, Video- und Interviewproduktionen (Dreh, Schnitt, Postproduktion)
- Verantwortung für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie zentrale Ansprechperson für Medienvertreter

- Planung, Organisation und inhaltliche Gestaltung der „OSCAr-Night“ am 04.04.2025, einer Premieren- und Markenveranstaltung nach dem Vorbild der Oscar-Verleihung in Hollywood, inspiriert durch die Filmstadt Görlitz („Görliwood“). Herr Lischke entwickelte das Konzept, bei dem die Auszubildenden ihren Wunschfilm wählten, ein Kinosaal angemietet wurde und der Imagefilm der Akademie als Werbeblock im Vorspann lief. Er integrierte die Marke OSCA strategisch in dieses Event und verknüpfte sie wirkungsvoll mit weiteren Marketingelementen des Standortes. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und trug maßgeblich zur Stärkung des Markenprofils bei.

Herr Lischke überzeugt durch ein hohes Maß an Kreativität, strategischem Denken und Umsetzungsstärke. Er bringt seine Ideen stets proaktiv und zielorientiert ein und setzt diese mit großem Engagement sowie hoher fachlicher Kompetenz um. Sein gestalterisches Können verbindet er mit einem ausgeprägten Gespür für Markenidentität, Zielgruppenansprache und konsistente Kommunikation.

Besonders hervorzuheben ist seine außerordentliche Zuverlässigkeit: Trotz seines Wohnsitzes in Leipzig, der Tätigkeit im überwiegenden Homeoffice und eines vereinbarten Stundenumfangs von lediglich 20 Wochenstunden gewährleistet Herr Lischke eine nahezu umfassende Betreuung der Akademie. Dies erfordert ein hohes Maß an Selbstorganisation und Einsatzbereitschaft, das er jederzeit unter Beweis stellt. Er hat sich sehr schnell ins Team integriert, war bald ein fester Teil von OSCA und hat die Marke nicht nur betreut, sondern gelebt. Seine Identifikation mit der Akademie war von Beginn an spürbar.

Als Geschäftsführerin konnte ich mich jederzeit auf seine Unterstützung verlassen – sowohl bei strategischen Fragen als auch bei spontanen Herausforderungen des Alltags. Herr Lischke ist ein ausgesprochen kollegialer und angenehmer Mensch, der nicht nur aufgrund seiner fachlichen Expertise, sondern auch menschlich von allen Kolleginnen und Kollegen sehr geschätzt wird.
Darüber hinaus hat er auch außerhalb seiner Kernaufgaben einen wertvollen Beitrag zum Gemeinschaftsleben der Akademie geleistet. Als Musiker unter dem Künstlernamen „Schraubenyeti“ bereicherte er beispielsweise öffentliche Veranstaltungen wie Zeugnisausgaben durch Beiträge im Rahmen des Programms. Diese kreativen Impulse haben das kulturelle Profil der Akademie positiv geprägt.

Sein Verhalten gegenüber Vorgesetzten, Kolleginnen und Kollegen sowie externen Partnern ist jederzeit vorbildlich. Durch seine kooperative, verbindliche und kommunikative Art trägt er maßgeblich zu einem positiven Arbeitsklima und einer professionellen Außenwirkung der Akademie bei.

Dieses Zwischenzeugnis wird auf Wunsch von Herrn Lischke anlässlich meines bevorstehenden Ausscheidens aus der Funktion der Geschäftsführerin erstellt. Wir danken Herrn Lischke für die stets hervorragende Zusammenarbeit, die von gegenseitiger Wertschätzung, Vertrauen und Teamgeist geprägt ist, und freuen uns auf die weiterhin erfolgreiche gemeinsame Arbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Steffi Lehn
(Geschäftsführerin)

Krankenhausakademie des Landkreises Görlitz gGmbH
Geschäftsadresse: Girbigsdorfer Straße 1 – 3, 02828 Görlitz
Geschäftsführer: Steffi Lehn
Aufsichtsratsvorsitzende: Martina Weber

Telefon: 03581 37-1531
Telefax: 03581 37-1502
info@osca-academy.com
osca-academy.com

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien
IBAN: DE93 8505 0100 0234 915749
St.Nr.: 207/112/03371
Amtsgericht Dresden/HRB 37359

Absender
Wolfram Media & Consulting GmbH
Engelmannstraße 4
04318 Leipzig

Empfänger
Martin Lischke
Landsberger Str. 32
04157 Leipzig

Leipzig, 18.07.2024

Arbeitszeugnis

Herr Martin Lischke, geboren am 26.09.1989 in Spremberg, war in folgenden Zeiträumen und in folgenden Positionen für uns bzw. unser Vorgängerunternehmen tätig:

01.06.2020 - 31.05.2021 als Trainee für **Foto- und Videografie**
01.08.2021 - 30.06.2022 als Trainee in der **Akquise** und im **Online Marketing**
01.01.2023 - 31.07.2024 als **Online Marketing Manager**

Unternehmensbeschreibung
Bei Wolfram Media und unserer Tochterfirma Wolfram Digital helfen wir vor allem Sozial-, Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen dabei, mehr qualifizierte Fachkräfte zu erreichen - ohne auf Personalvermittler oder Leiharbeiter vertrauen zu müssen.
Wir nutzen dafür Foto- und Video-Stellenanzeigen auf Social Media und unsere Kunden können damit in der Regel schon innerhalb des ersten Monats erste offene Stellen besetzen.

Bei uns führte Herr Lischke folgende **Tätigkeiten im Online Marketing** aus:

- Konzeption und Umsetzung von Online Recruiting Kampagnen (Social Media Marketing), zum größten Teil über meta Ads (Facebook & Instagram), aber auch TikTok Ads und im SEA Bereich mit Google Ads. Mehrere hunderttausend Euro erfolgreich investiertes Werbebudget.
- Kundenkommunikation via Mail und Telefon sowie Management der laufenden Projekte unter Einsatz der folgenden Programme: ClickUp, Google Workspace, Zoom, Loom, Calendly, Slack
- Erstellung von Werbemitteln mit Canva Pro, DaVinci Resolve, Final Cut Pro, CapCut
- Erstellung von Webseiten und Fragebögen mit onepage.io und Automatisierungen mit Sipgate und make
- Auf Kampagnen zugeschnittene Erstellung von Werbetexten und Claims
- Anwendung von Tracking, utm Parametern, Verhaltensanalysen und Feedback-Daten von Webseiten und Anzeigen

In der **Akquise** führte Herr Lischke folgende Tätigkeiten für uns durch:

- Kundenkommunikation mittels (Kaltakquise) Anrufen (B2B), Protokoll führen während des Telefonats, E-Mail Kommunikation und Verwaltung der Kontaktdatenbanken
- Erstellung und Versenden von physischen und digitalen Kaltakquise Materialien

In seiner Trainee Tätigkeit in unserer **Medienproduktion** erlernte Herr Lischke:

- Grundlagen der Videografie wie Bildkomposition, Weißabgleich, ISO-Werte, Blende, Setaufbau, Objektive mit Sony a7III
- Editieren von Videos und kurzen Clips mit DaVinci Resolve und Final Cut Pro, dabei alles von Konzeption, (Grob-)Schnitt und Editierung, über Colorgrading bis zum Untertiteln und Anpassungen in Feedbackschleifen mit den Kunden

Beurteilung

Herr Lischke konnte sich schnell umfassendes und fundiertes Fachwissen aneignen und darauf zurückgreifen, welches er jederzeit gut in die Praxis umzusetzen wusste. Herr Lischke war ein stets äußerst motivierter Mitarbeiter. Schwierige Aufgaben ging er mit großem Elan an und fand dabei immer sinnvolle und praktikable Lösungen. Mit einem guten Blick für das Wesentliche führte er seine Aufgaben immer planvoll, methodisch und gründlich aus. Dabei war er auch höchstem Zeitdruck und Arbeitsaufwand stets gewachsen. Er lieferte stets qualitativ und quantitativ gute Ergebnisse. Herr Lischke hat unsere Erwartungen stets gut erfüllt. Wir waren mit seinen Leistungen jederzeit zufrieden. Von Vorgesetzten, Kollegen und Kunden wurde er gleichermaßen geschätzt. Er verhielt sich jederzeit loyal gegenüber dem Unternehmen und überzeugte durch seine persönliche Integrität. Sein Verhalten war immer vorbildlich. Im Kontakt mit Kunden zeichnete Herr Lischke sich durch äußerst professionelles Auftreten aus.

Das Arbeitsverhältnis endet aus betriebsbedingten Gründen zum 31.07.2024.
Wir danken Herrn Lischke für die stets hervorragende Zusammenarbeit und bedauern es sehr, ihn als Mitarbeiter zu verlieren. Für seinen weiteren Berufs- und Lebensweg wünschen wir ihm alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen,
Christian Wolfram
(Geschäftsführer)

Wolfram Media & Consulting GmbH
Engelmannstraße 4, 04318 Leipzig
WWW.WOLFRAM-MEDIA.DE

18.07.2024

Datum, Unterschrift

Hochschule Zittau/Görlitz
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Freistaat SACHSEN

BACHELOR

Herr Martin Lischke

geboren am 26. September 1989 in Spremberg
hat die Bachelorprüfung im Studiengang

Maschinenbau
Kooperatives Studium mit integrierter Ausbildung

erfolgreich abgelegt.

Die Hochschule Zittau/Görlitz - University of Applied Sciences -
verleiht durch diese Urkunde den Hochschulgrad

Bachelor of Engineering

- B.Eng. -

Zittau/Görlitz, 24. September 2013

FREISTAAT SACHSEN
HOCHSCHULE ZITTAU/GÖRLITZ

Prof. Dr. phil. F. Albrecht
Rektor

H.-J. Kretzschmar

Prof. Dr.-Ing. habil. H.-J. Kretzschmar
Dekan der Fakultät
Maschinenwesen

Hochschule Zittau/Görlitz
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Freistaat SACHSEN

ZEUGNIS

ÜBER DIE BACHELORPRÜFUNG

Herr Martin Lischke

geboren am 26. September 1989 in Spremberg
hat im Studiengang

Maschinenbau
Kooperatives Studium mit integrierter Ausbildung

an der Fakultät Maschinenwesen

studiert und die Bachelorprüfung bestanden
und erhält die Gesamtnote:

gut
(Durchschnittsnote: 2,3)

Ergebnisse der Bachelorprüfung:

1. **Abschlussmodul**
   (Bachelorarbeit und Abschlusskolloquium)

   Thema der Bachelorarbeit:

   Ursachenanalyse zur bleibenden Verformung von Ventilspindeln

   Gesamtnote der Bachelorarbeit: **gut** (2,2)

2. Modulprüfungen

Ingenieurmathematik I	**2,0**
Ingenieurmathematik II	**4,0**
Physik I	**3,0**
Physik II	**2,0**
Angewandte Informatik	**4,0**
Technische Mechanik I - Statik	**3,0**
Technische Mechanik II - Festigkeitslehre	**3,0**
Technische Mechanik III - Kinematik/Kinetik	**2,7**
Werkstofftechnik	**3,0**
Werkstoffprüfung	**2,0**
Technische Thermodynamik I - Energielehre	**2,7**
Technische Thermodynamik II - Wärmeübertragung	**2,0**
Fluiddynamik I	**3,7**
Grundlagen der Elektrotechnik	**2,0**
Konstruktionslehre/CAD I	**2,3**
Konstruktionslehre/CAD II	**2,3**
Maschinenelemente I	**2,6**
Maschinenelemente II	**1,7**
Fertigungstechnik I	**4,0**
Prozess- und Fertigungsmesstechnik	**4,0**
Betriebswirtschaftslehre	**3,0**
Englisch für Ingenieure	**1,3**
Arbeitsvorbereitung	**2,0**
Antriebstechnik	**2,7**
Maschinendynamik	**3,0**
Werkzeugmaschinen	**3,3**
Steuerungs- und Regelungstechnik	**3,0**
Allgemeinwissenschaftliche Grundlagen *Grundlagen Ökologie und Umweltschutz*	**3,0**
Wahlpflichtmodule *Füge- und Montagetechnik* *Oberflächentechnik*	**2,1**
Maschinenuntersuchungen	**1,1**
Qualitätsmanagement I/Wirtschaftsrecht/Kosten- und Leistungsrechnung	**3,0**
Angewandte C-Technik/FEM	**2,0**
Dynamik im Versuchswesen	**1,0**
Praxisprojekt	**2,0**

3. Leistungen, deren Bewertung nicht in das Gesamturteil eingegangen ist

Fluidenergiemaschinen	**3,0**
Dampf- und Gasturbinen	**2,0**

Zittau/Görlitz, 24. September 2013

FREISTAAT SACHSEN
Siegel
HOCHSCHULE ZITTAU/GÖRLITZ

H.-J. Kretzschmar

Prof. Dr.-Ing. habil. H.-J. Kretzschmar
Dekan

T. Schönmuth

Prof. Dr. rer. nat. T. Schönmuth
Vorsitzender des Prüfungsausschusses

IHK Industrie- und Handelskammer Dresden

Prüfungszeugnis

nach § 37 Berufsbildungsgesetz

Martin Lischke

geboren am 26. September 1989 in Spremberg hat die Abschlussprüfung in dem staatlich anerkannten Ausbildungsberuf

Industriemechaniker

mit dem **Gesamtergebnis gut (85 Punkte)** bestanden.

	Note	Punkte
Teil 1 der Abschlussprüfung		
Komplexe Arbeitsaufgabe	gut	90
Teil 2 der Abschlussprüfung		
Arbeitsauftrag	befriedigend	75
Auftrags- und Funktionsanalyse	sehr gut	92
Fertigungstechnik	gut	88
Wirtschafts- und Sozialkunde	gut	82

Dresden, 9. Februar 2012

Dr. Detlef Hamann
Hauptgeschäftsführer

INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER DRESDEN

Torsten Köhler
Geschäftsführer

100 - 92 Punkte	unter 92 - 81 Punkte	unter 81 - 67 Punkte	unter 67 - 50 Punkte	unter 50 - 30 Punkte	unter 30 Punkte
Note 1 = sehr gut	Note 2 = gut	Note 3 = befriedigend	Note 4 = ausreichend	Note 5 = mangelhaft	Note 6 = ungenügend

Rechtsbehelfsbelehrung siehe Rückseite

IHK Industrie- und Handelskammer Dresden

Erläuterung zum Prüfungszeugnis

Martin Lischke

geboren am 26. September 1989 in Spremberg

Industriemechaniker

Einsatzgebiet: Instandhaltung

Für die Ermittlung des Gesamtergebnisses lassen sich aus der Ausbildungsordnung folgende Gewichtungen ableiten:

Teil 1 der Abschlussprüfung	
Komplexe Arbeitsaufgabe	40 Prozent
Teil 2 der Abschlussprüfung	
Arbeitsauftrag	30 Prozent
Auftrags- und Funktionsanalyse	12 Prozent
Fertigungstechnik	12 Prozent
Wirtschafts- und Sozialkunde	6 Prozent

Die Komplexe Arbeitsaufgabe schließt situative Gesprächsphasen sowie schriftliche und praktische Aufgabenstellungen ein.

Der Arbeitsauftrag (Betrieblicher Auftrag oder Praktische Arbeitsaufgabe) beinhaltet das Herstellen, Einrichten, Ändern, Umrüsten oder Instandhalten von Maschinen und technischen Systemen. Dabei werden die prozessrelevanten Qualifikationen nachgewiesen, wie Analyse von Arbeitsaufträgen, Informationsbeschaffung und -auswertung, Planung und Abstimmung der Auftragsabwicklung, fach- und termingerechte Durchführung des Arbeitsauftrages, Anwendung betrieblicher Qualitätssicherungssysteme, Auswahl und Anwenden von Prüfverfahren und -mitteln, Dokumentieren von Ergebnissen und Produktübergabe an Kunden.

Erwin-Strittmatter-Gymnasium

Landkreis Spree-Neiße
Spremberg
Name und amtliche Bezeichnung der Schule

Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife

Martin Lischke
Vorname Name

geboren am **26. September 1989** in **Spremberg**

hat sich nach dem Besuch der gymnasialen Oberstufe der Abiturprüfung unterzogen.

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

— Die Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 7.7.1972 in der jeweils geltenden Fassung)

— Die Vereinbarung über die Abiturprüfung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 13.12.1973 in der jeweils geltenden Fassung)

— Die Vereinbarung über die einheitlichen Prüfungsanforderungen in der Abiturprüfung

— Die Gymnasiale - Oberstufe - Verordnung vom 1. März 2002 (GVBl. II S. 142) in der jeweils geltenden Fassung

Martin Lischke

Vorname Name

Leistungen

1. Qualifikationsphase

Leistungskursfächer werden mit "LF" gekennzeichnet. Die übrigen Fächer sind Grundkursfächer.
Bewertungen von Grundkursfächern, die nicht in die Gesamtqualifikation eingehen, sind in Klammern gesetzt.

		Punktbewertung der Kurse in einfacher Wertung			
	LF	1. Halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr
1.1 Sprachlich - literarisch - künstlerisches Aufgabenfeld					
Deutsch	——	10	11	11	10
Englisch	——	08	07	08	08
Latein	——	(06)	(07)	08	(05)
Musik	——	14	14	13	14
————	——	==	==	==	==
————	——	==	==	==	==
1.2 Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld					
Geschichte	——	13	12	11	09
Geografie	——	08	(06)	==	==
————	——	==	==	==	==
————	——	==	==	==	==
1.3 Mathematisch - naturwissenschaftlich - technisches Aufgabenfeld					
Mathematik	LF	06	11	09	10
Physik	LF	10	11	10	10
Chemie	——	(07)	08	==	==
Informatik	——	11	11	10	13
————	——	==	==	==	==
1.4 Weitere Fächer					
Sport	——	07	==	==	==
————	——	==	==	==	==

Noten	sehr gut + 1 -			gut + 2 -			befriedigend + 3 -			ausreichend + 4 -			mangelhaft + 5 -			ungenügend 6
Punkte	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00

Martin Lischke

Vorname Name

2. Abiturprüfung

Prüfungsfach	Prüfungsergebnis in einfacher Wertung schriftlich	mündlich
Physik 1. Abiturprüfungsfach (Leistungskursfach)	**09**	==
Mathematik 2. Abiturprüfungsfach (Leistungskursfach)	**10**	==
Deutsch 3. Abiturprüfungsfach (Grundkursfach)	**10**	==
Geschichte 4. Abiturprüfungsfach (Grundkursfach)		**12**

Fünfte Abiturprüfungskomponente	Prüfungsergebnis in einfacher Wertung
========== Besondere Lernleistung	==
========== Freiwillige fünfte mündliche Prüfung	==

3. Berechnung der Gesamtqualifikation und der Durchschnittsnote

Punktsumme aus 22 Grundkursen in einfacher Wertung (mindestens 110, höchstens 330 Punkte)	**230**
Punktsumme aus den sechs Leistungskursen des ersten bis dritten Halbjahres in zweifacher Wertung und den zwei Leistungskursen des vierten Halbjahres in einfacher Wertung (mindestens 70, höchstens 210 Punkte)	**134**
Punktsumme aus den Abiturprüfungen in vierfacher Wertung und den Kursen der vier Abiturprüfungsfächer im vierten Halbjahr in einfacher Wertung Bei Einbeziehung einer fünften Prüfungskomponente gilt: Punktsumme aus den Abiturprüfungen in dreifacher Wertung und den Kursen der vier Abiturprüfungsfächer im vierten Halbjahr in einfacher Wertung sowie der fünften Prüfungskomponente in vierfacher Wertung (mindestens 100, höchstens 300 Punkte)	**203**
Gesamtpunktzahl (mindestens 280, höchstens 840 Punkte)	**567**
Durchschnittsnote	**2.2**

Martin Lischke

Vorname Name

4. Fremdsprachenbelegung

Englisch	von Jahrgangsstufe	**5**	bis Jahrgangsstufe	**13**
Russisch	von Jahrgangsstufe	**7**	bis Jahrgangsstufe	**10**
Latein	von Jahrgangsstufe	**11**	bis Jahrgangsstufe	**13**
———	von Jahrgangsstufe	——	bis Jahrgangsstufe	——

Das Zeugnis schließt gemäß geltender Vereinbarung der Kultusministerkonferenz den Nachweis ein für

das ———

Bemerkungen

keine

Martin Lischke

Vorname Name

hat die Abiturprüfung bestanden und damit die Berechtigung zum Studium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erworben.

Spremberg, 27. Juni 2009
Ort, Datum

Siegel

Vorsitzende / r des Prüfungsausschusses

OStD E. Schollmeier

i. V. Böder

Schulleiter (Herr Schollmeier)

WinSchule - © 1993 - 2009 by Nikolai Tillmann